

Vergabestelle:  
 Klinikum Chemnitz gGmbH  
 c/o Klinikum Chemnitz Logistik- und  
 Wirtschaftsgesellschaft mbH  
 Zentrales Beschaffungsmanagement-  
 Zentrale Vergabestelle  
 Flemmingstraße 2g  
 09116 Chemnitz

Vergabenummer: <b>B0524/VIII/01</b>
Vergabeart: <b>OV nach VOB/A</b>
Ablauf der Angebotsfrist: Datum: 04.06.2024 Uhrzeit: 13:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist endet am: 02.08.2024

GeM/HaC

Chemnitz, 29.05.2024

## 6. Nachtrag - Änderung / Ergänzung zu den Vergabeunterlagen

Maßnahme:	Neubau Kardiologisches Zentrum am Standort Küchwald der Klinikum Chemnitz gGmbH	Maßnahmennummer:	KW19001
Angebot für:	<b>Los 342.01 – Innentüren, Tischler</b>		

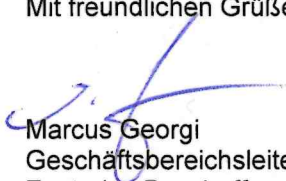
Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Beantwortung von Bieterfragen erhalten Sie zu den Vergabeunterlagen gleich lautende und ergänzende Informationen:

Bieterfrage		Beantwortung durch Vergabestelle
1	LV Pos. 01.06.03 und weitere Gem. LV-Ausschreibung sollen die Schiebetüren mit einem RWP Wert von 47 dB kalkuliert werden. Nach Rücksprache mit etlichen namenhaften Lieferanten, ist der o.g. Wert nicht zu realisieren. Der maximale Schallschutzwert liegt bei RWP 42 dB. Wir bitten um Änderung der Ausschreibung, oder um Benennung eines Leitfabrikats, dass der Planung zu Grunde liegt.	Die Schallschutzanforderung für die in LV-Position 01.06.3 beschriebene Objektür wird in Abstimmung mit dem Bauherren auf RWP 42 dB gemindert. Das frei wählbare Angebotsfabrikat ist durch den Bieter im Anschreiben zu benennen.
2	LV Pos. 01.04.14 Laut LV-Beschreibung soll das T90 Element auch die Schallschutzanforderung RWP 47 dB erfüllen. Nach Rücksprache mit etlichen Lieferanten, ist dies nicht möglich. Aufgrund der T90 Anforderung, kann ein maximaler Schallschutz von RWP 42 dB realisiert werden. Wir bitten auch hier um Änderung der Ausschreibung, oder um Benennung eines Leitfabrikats.	Die Schallschutzanforderung für die in LV-Position 01.04.14 beschriebene Objektür wird in Abstimmung mit dem Bauherren auf RWP 42 dB gemindert. Das frei wählbare Angebotsfabrikat ist durch den Bieter im Anschreiben zu benennen.

Dieses Schreiben gilt als Ergänzung/Änderung zu den Vergabeunterlagen und dessen Inhalt ist bei der Angebotserstellung zwingend zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

  
 Marcus Georgi  
 Geschäftsbereichsleiter  
 Zentrales Beschaffungsmanagement  
 Klinikum Chemnitz Logistik- und  
 Wirtschaftsgesellschaft mbH